

VON KINDERN UND BÄUMEN

Sonderausstellung im Branitzer Schloss
vom 14.12.18 – 10.02.19, Di-So 11-16 Uhr

Die Stadt Cottbus ist eng verbunden mit zwei besonderen Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts, dem Fürsten Hermann von Pückler-Muskau und dem Landschaftsmaler Carl Blechen.

Der Branitzer Park mit Schloss und Pyramiden ist weithin bekannt und lockt jedes Jahr Tausende Besucher aus Nah und Fern nach Cottbus. Auch die Cottbuser Sammlung der Werke Blechens hat in Branitz seit über 60 Jahren einen festen Platz.

Schon lange Zeit tragen auch Schulen und Vereine Namen und Vermächtnis Fürst Pücklers und Carl Blechens weiter. Im Jahr 2017 initiierte die Potsdamer Kunstschule e.V. in Potsdam-Babelsberg eine gemeinsame künstlerische Arbeit zur Ausstellung „Pückler. Babelsberg - Der grüne Fürst und die Kaiserin“, denn nicht nur in Branitz und Muskau hatte Pückler seine Spuren hinterlassen. Viele junge Kursteilnehmer haben dort mit Witz, Phantasie und einem wachen Auge die vielen Facetten des Fürsten in Bild und Form gebracht.

In Cottbus nahm die Carl Blechen Gesellschaft e.V. gemeinsam mit der Carl-Blechen-Grundschule die Idee auf, einen Malwettbewerb mit dem Thema „Im Zeichen des Baumes“ auszurufen. Zahlreiche Grundschulen und Vereine beteiligten sich an diesem Programm, über 250 Arbeiten wurden eingereicht. Eine kleine Auswahl konnte ab Mai dieses Jahres in kleineren Präsentationen an verschiedenen Orten in Cottbus besichtigt werden. Die Sieger des Wettbewerbs wurden prämiert.

Nun freuen wir uns, die Arbeiten der Potsdamer Kunstschule und des Cottbuser Malwettbewerbs im Schloss Branitz zeigen zu können. Ergänzt wird die Ausstellung um ebenfalls von Schülern gebaute Guckkästen aus Kartons. Schon im 19. Jahrhundert ermöglichten die kleinen Zauberkästen, ferne Gegenden ins heimische Wohnzimmer zu holen und eine Vorstellung von unerreichbaren Sehnsuchtsorten zu vermitteln. Zur Eröffnung am 13. Dezember 2018 in Branitz wird die erste Auswahl der Arbeiten gezeigt. Später, während der Laufzeit der Ausstellung, werden wegen der Vielzahl der Arbeiten eine Reihe von Bildern noch einmal ausgetauscht.

Unser Kontakt:

Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
Robinienweg 5, 03042 Cottbus
Tel.: 0355-75150, Fax: 0355-7515230
Email: info@pueckler-museum.de
Web: www.pueckler-museum.de

Besucherparkplatz: Kastanienallee 29

Wir danken den fleißigen Künstlerinnen und Künstlern der Carl Blechen Grundschule, der Umweltschule Dissenchen, der Fröbel-Grundschule, der Lutki-Grundschule Sielow, der Reinhard-Lakomy-Grundschule Groß Gaglow, der Erich Kästner Grundschule, der Bauhausschule, der Regine-Hildebrandt-Grundschule, der sportbetonten Grundschule, der Malgruppe für Flüchtlingskinder Kolkwitz, der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule, der Spreeschule, der Malgruppe „Einblick“ des Lebenshilfe e.V., der Freien Waldorfschule, der Unesco-Projekt-Schule Schmellwitz und der Kunstschule Potsdam e.V. für ihre tollen Arbeiten.